

Ressort: Politik

DIW-Klimaexpertin: GroKo-Abkehr vom nationalen Klimaziel "fatal"

Berlin, 10.01.2018, 00:00 Uhr

GDN - Die Klima- und Energieexpertin des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW), Claudia Kemfert, sieht durch die Abkehr vom nationalen Klimaziel schwerwiegende Nachteile für die deutsche Industrie. "Klimaschutz hat in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten zu Innovationen geführt, und deutsche Unternehmen sind in bestimmten Bereichen Weltmarktführer", sagte Kemfert der "Welt" (Mittwochausgabe).

Diese positive Entwicklung sei nun gefährdet. Bei ihren Sondierungsgesprächen haben sich Union und SPD darauf verständigt, nicht länger an dem nationalen Ziel festzuhalten, die Treibhausgasemissionen bis 2020 um 40 Prozent zu senken. "Union und SPD erweisen der deutschen Wirtschaft mit ihrem Verzicht auf ambitionierte Klimaziele einen Bärendienst", sagte Kemfert. Die Abkehr vom Klimaziel 2020 sei ein "fatales Signal". Noch beim G20-Gipfel in Hamburg hätte Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) Deutschland als "Klimamusterland" verkauft. Ein Umschwenken schade nicht nur der Glaubwürdigkeit der Kanzlerin, sondern schwäche insgesamt Deutschlands Position bei internationalen Klimaverhandlungen. Um das Klimaziel 2020 zu erreichen, müssten sofort sehr alte und sehr ineffiziente Kraftwerke vom Netz genommen werden, sagte Kemfert. Wichtig dabei wäre, den Strukturwandel zu begleiten und den Beschäftigten in dem Sektor neue Perspektiven zu schaffen. "Darum sollten sich Union und SPD kümmern", forderte Kemfert. Sollte sich die nächste Bundesregierung tatsächlich von dem nationalen Klimaziel verabschieden, würden davon allein die Betreiber von Braunkohlekraftwerken profitieren, "deren besonders klimaschädlicher Strom den sauberen Ökostrom im Netz behindert".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100358/diw-klimaexpertin-groko-abkehr-vom-nationalen-klimaziel-fatal.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com